

# Ce Be eF : redimensioniertes Konzept (gesundgeschrumpft)

Autor(en): **Manser, Joe**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Puls : Monatsheft der Gruppen IMPULS + Ce Be eF**

Band (Jahr): **27 (1985)**

Heft 2: **Ce Be eF wohin?**

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-157118>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Ce Be eF: redimensioniertes konzept (gesund-geschrumpft)

## Ausgangslage

Die basis für einen Ce Be eF bilden leute, die gemeinsame interessen haben, gemeinsame ideale (z.b. gemeinsame aktivitäten von b's und nb's) und gegenseitige sympathien müssen vorhanden sein. Eine zentrale gemeinsamkeit bildet die betroffenenheit als behinderte inkl. co-behinderte). Die motivation von nb's und b's ist mit bestimmtheit unterschiedlich aber das finden und erleben von echten gemeinsamkeiten ist eines der typischen Ce Be eF-ideale! (Und wenn b und nb genug davon gefunden haben (genug selbsthilfe erfahren haben), brauchen sie den Ce Be eF nicht mehr und bringen meist auch nicht mehr genügend solidarität auf, um eine struktur zu unterstützen, die auch weiteren b's und nb's eine chance geben soll!) Das hauptsächlichste problem beim Ce Be eF à la 1984, ist nicht das fehlen von grundlegenden motivationen im obigen sinn, sondern: die diskrepanz zwischen dem vorhandenen motivations-potential und dem programm und den aufgaben, die sich der Ce Be eF gestellt hat. Das heisst, sowohl der Ce Be eF als club als auch der/die einzelne ist oft überfordert. Diese überforderung bildet denn auch die grösste behinderung für die nötige blutauffrischung und den kontinuierlichen elan!

## Konsequenzen

Aus der annahme, dass noch motivationen und ideale vorhanden sind (und neue dazu kommen könnten) kann eine weitere existenzberechtigung abgeleitet werden.

- Es müssen aber die überforderungen beseitigt werden.
- Es dürfen keine hypothecken von der «alten» form in einen «erneuerten» Ce Be eF übernommen werden.
- Positive bestandteile sollen aber für die neue form zur verfügung gestellt werden. (Erfahrungen, beziehungen, teile der infrastruktur. Das heisst, die nächsten die vom Ce Be eF profitieren wollen, müsse nicht bei «0» anfangen!)
- Alle aktivitäten, die nicht selbsttragend sind, d.h. von den beteiligten und interessierten nicht selber durchgezogen werden können, sollen nicht mehr aus pflichtgefühlen, sachzwängen, etc. erhalten werden. Diese frage betrifft insbesondere Puls, lagerzwang, ASKIO und die politischen aktivitäten. Um aber auch als geschrumpfter club funktionieren zu können, ist eine minimale infrastruktur nötig.

## Konzept (gesund-geschrumpft)

Eine nötige «dienstleistung» die vom verein gewährleistet werden sollte, ist das führen und zur verfügungstellen einer mitgliederliste. Sie ist ein wesentliches hilfsmittel, um die kommunikation und die kontaktnahme der mitglieder untereinander zu erleichtern. Eine echte hilfe ist zudem eine kontinuierliche kontaktstelle, die eine gewisse koordinations- und dreh scheiben-funktion ausüben würde (z.b. sekretariat). Wenn diese dienstleistungen ehrenamtlich gemacht werden müssten, von jemandem für andere, wäre das wahrscheinlich wieder problematisch. Aber auch

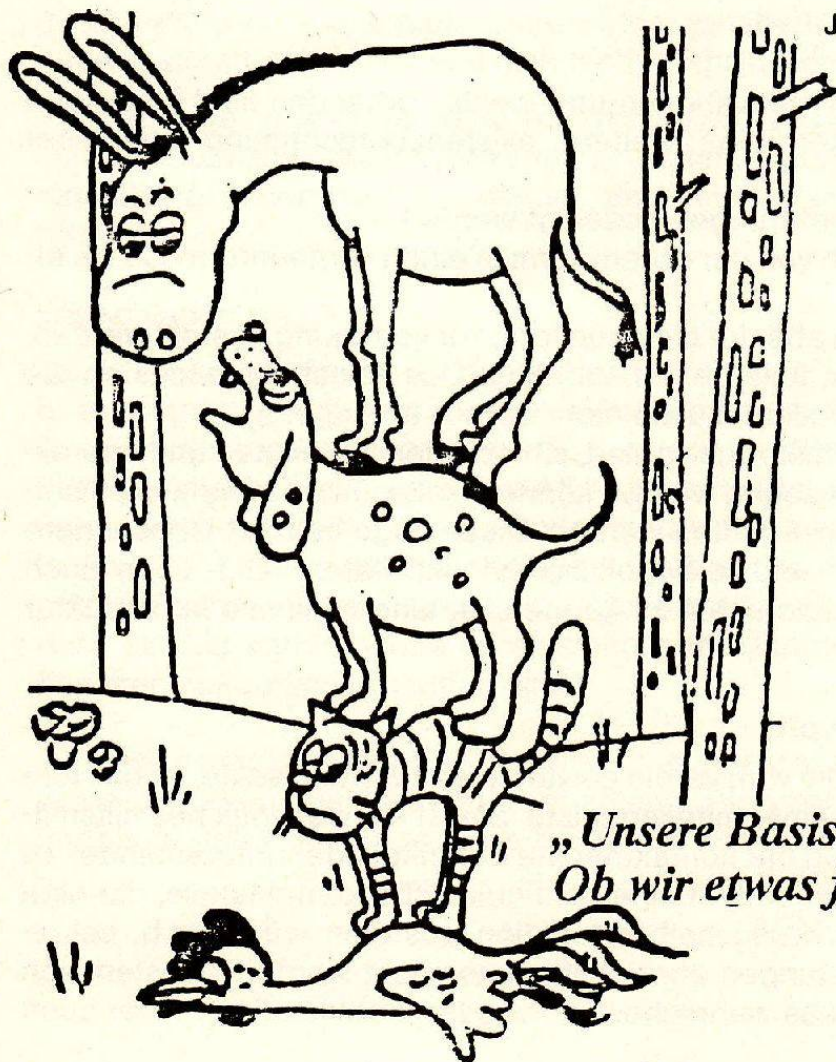
ein geschrumpfter Ce Be eF, wäre zusammen mit den lohnsubventionen der IV, in der lage, eine solche tätigkeit (sekretariat) zu entschädigen.

Damit das sekretariat als ausführendes organ nicht eine einsame in der luft hängende position würde, könnte als ergänzung dazu noch so etwas wie eine geschäftsleitung, betriebsausschuss oder ähnliches gebildet werden. Für die koordinierung der inhaltlichen tätigkeit, könnten nach bedarf so etwas wie die bisherigen «funktionären-treffen» organisiert werden. Alle anderen aktivitäten sollen spontan und autonom zustande kommen und selbsttragend (selbsthilfe!) sein.

### Zusammenfassung

Die elemente/organe eines geschrumpften Ce Be eF-konzepts:

- verein als organisationsform
- kontaktstelle (bezahlt)
- betriebsausschuss (ca. 3 personen)
- mitgliederliste
- mind. ein jährliches gesamttreffen
- aktivisten-zusammenkunft (nach bedarf)
- autonome arbeitsgruppen
- kompetenzen (die regelung, wer und wie im namen des Ce Be eF auftreten kann, soll von der GV bestimmt werden.)



Joe Manser, Luggwegstrasse, Zürich

„Unsere Basis rührt sich nicht mehr.  
Ob wir etwas falsch gemacht haben?“